

Protokoll

über die 61. ordentliche Jahreshauptversammlung am Freitag, den 17. Juni 2011 im Gasthof Hirter Botschaft in Klagenfurt.

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Verlauf der Sitzung

Punkt 1 Begrüßung

Um 18:15 Uhr begrüßt Präsident Karl Waldhauser die Anwesenden an der 61. ordentlichen Jahreshauptversammlung.

Punkt 2 Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Präsident Waldhauser stellt die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder an der Jahreshauptversammlung fest:

28 Vereine mit je 2 Stimmen sowie 9 Vorstandsmitglieder mit je 1 Stimme ergeben insgesamt 65 Stimmen. Bemerkt wird, dass bei der Wahl des Vorstandes die Vorstandsmitglieder gemäß § 15 Abs. 1 lit. a der Satzungen nicht stimmberechtigt sind.

Punkt 3 Genehmigung des Protokolls der 60. Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der 60. ordentlichen Jahreshauptversammlung 2010 wird einstimmig angenommen.

Punkt 4 Wahl der Antragsprüfungs- und Wahlkommission

Der Vorsitzende berichtet, dass lediglich ein Antrag – und zwar der Wahlvorschlag des Vorstandes – eingebracht wurde.

In die Wahl- und Antragsprüfungskommission werden sodann einstimmig folgende drei Personen gewählt:

Stauber Günther, Frieser Siegfried und Zinterl Franz.

Punkt 5 Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Präsident **Karl Waldhauser** lässt die drei Jahre des neuen Vorstandes ein wenig Revue passieren. Organisatorisch, so der Vorsitzende, konnte zu Beginn alles relativ rasch in den Griff bekommen werden. Auch wurden als Unterstützung der Nachwuchsarbeit der Vereine seitens des Verbandes insgesamt 31 Trainingskurse – größ-

tenteils davon ganztägig und vorwiegend in den Ferien – veranstaltet. Hinzu kommen die Samstagsvormittagstrainings, die jeweils auf zwei Standorten (im vorigen Frühjahr zehnmal, heuer achtmal) ausgetragen wurden. Er spricht seinen großen Dank auch den Vereinen für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten sowie für ihre Mithilfe bei den diversen Trainingslehrgängen aus.

Auch gratuliert er der DSG Velden zum ersten Rang in der Vereinspunkterangliste (es werden seitens des Verbandes auch heuer wieder insgesamt € 2.200,00 an die zehn Bestplatzierten ausgeschüttet) und den errungenen 17 Medaillen bei den diesjährigen Nachwuchslandesmeisterschaften, des Weiteren den diversen in der Bundesliga vertretenen Kärntner Mannschaften zu ihren Erfolgen (und hier insbesondere dem TTC Villacher zum zweiten Platz in der laufenden Meisterschaft in der 1. Bundesliga der Damen) sowie dem Kärntner Landesmeister, der Heiligengraber Gemeinschaft, zum Aufstieg in die 2. Bundesliga der Herren beim Aufstiegsturnier in Lavamünd.

Die Mannschaftsmeisterschaft inklusive der zukünftigen Änderung des Ergebnisdienstes bzw. des Programmes für die Eingabe der Meisterschaftsspiele, die Zusammenarbeit mit dem Sportreferat des Landes Kärnten sowie dem ÖTTV, das Schiedsrichterwesen etc. waren unter anderem weitere Punkte seines Berichtes.

Präsident Waldhauser bedankt sich schlussendlich für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Funktionsperiode und hofft, dass diese auch weiterhin so beibehalten werden kann, denn, so abschließend der Vorsitzende, kann schlussendlich nur gemeinsam – wenn alle an einen Strang ziehen – auch etwas voran gebracht werden.

Sportausschussobmann **Werner Ritzinger** berichtet über die Nachwuchsarbeit und bedankt sich beim TTC Villacher und dem ASVÖ RB Lavamünd für die Erfolge in der ersten Bundesliga. Besonders leid tut es ihm um die DSG Velden, da hier die Kärntner Spitzennachwuchsspieler im Einsatz waren. Es wäre, so Ritzinger weiter, vielleicht notwendig gewesen, diese noch mehr zu fördern.

Gratulation an die Kärntner Meister, TTC Villacher bei den Damen und Heiligengraber Gemeinschaft bei den Herren.

Bei den diversen Österreichischen Meisterschaften wurden insgesamt 13 Medaillen gewonnen, ein gutes Ergebnis (Dohr Melanie, Hegeler Brigitte, Schätzer Evelyn u. Claudia, Gutschi Martin).

Bei der ÖM U21 hat Amelie Solja (TTC Villacher) für Kärnten 4 Medaillen geholt. Hierbei handelt es sich um eine deutsche Staatsbürgerin, die eingebürgert und nunmehr die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Seniorenwartin Brigitte Hegeler für die Organisation und Teilnahme an den Österreichischen Senioren-Meisterschaften in Vorarlberg. Auch gibt es Überlegungen, diese einmal (evtl. schon 2013) bei uns in Kärnten auszutragen.

Vor drei Jahren hat sich der Vorstand das Ziel gesetzt, die Nachwuchsarbeit zu forcieren bzw. diese zu intensivieren. Diesem Ziel, so der Sportausschussobmann, sind wir auf alle Fälle näher gekommen.

Ein Anliegen richtet Ritzinger an die Vereinsvertreter noch bezüglich der Betreuung bei den vier österreichischen Nachwuchssuperliga-Turnieren. Und zwar sollte nach Möglichkeit je Verein, von welchem Jugendliche dabei sind, eine Ansprech- bzw. Bezugsperson namhaft gemacht werden, die dann zu den Turnieren gelegentlich auch mitfahren und die Kinder auch betreuen könnte. Da meist doch recht viele NachwuchsspielerInnen genannt werden, ist, so der Sportausschussobmann abschließend die Gesamtorganisation im Allgemeinen mühsam und sehr verantwortungsvoll geworden.

Schiedsrichterreferent **German Pichler** informiert, dass die Schiedsrichter im vergangenen Jahr eine einheitliche Schiedsrichterkleidung erhalten bzw. diese größtenteils selbst angekauft haben. Eine kleine finanzielle Unterstützung hat es hierfür auch von Seite des Kärntner Tischtennisverbandes gegeben.

Weiters berichtet Hr. Pichler anhand von Beispielen ausführlich über diverse Schiedsrichtertätigkeiten sowie auftretenden Problemen vor und während den Meisterschaftsspielen.

Er teilt den Anwesenden auch seine Einsätze im vergangenen Jahr als internationaler Schiedsrichter mit. Unter anderem war er bei der EM Ostrava, Austrian Open in Wels, Swiss-Open Lausanne, Luxemburg Open sowie in Deutschland und Italien im Einsatz.

Schulsportreferent **Mag. Mario Moser** berichtet über das Angebot betreffend dem Schulsportservice und teilt mit, dass er für diverse Auskünfte gerne zur Verfügung steht bzw. Näheres auch unter der Homepage-Adresse „www.schulsportservice.at“ zu erfahren ist.

Die Kassiererin **Melanie Kolman** verliest den Kassenbericht (Berichtszeitraum 01.05.2010 bis 30.04.2011). Details können von interessierten Vereinen bei der Kassiererin angefordert werden.

Punkt 6 **Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Der Sprecher der Kassaprüfer, Herr Erwin Cujes, berichtet über die durchgeführte Kassenprüfung am 6. Juni 2011 und stellt fest, dass die Gebarungen des KTTV ordnungsgemäß sind und die Aufzeichnungen sorgfältig getätigt wurden. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und stellt somit den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Dieser Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern an der Jahreshauptversammlung einstimmig angenommen.

Punkt 7, 8 u. 9 **Wahl des Vorstandes, der Rechnungsprüfer sowie der Schlichtungsstelle**

Es ist nur ein Wahlvorschlag – nämlich jener des scheidenden Vorstandes – eingelangt.

Der Sprecher der Antragsprüfungs- und Wahlkommission, Herr Günther Stauber, verliest den gesamten Wahlvorschlag bezüglich der Neuwahl des Vorstandes, der Rechnungsprüfer und der Schlichtungsstelle.

Sodann erfolgt die Abstimmung über den Präsidenten. Karl Waldhauser wird laut Wahlvorschlag einstimmig wiedergewählt, nimmt die Wahl an und übernimmt sogleich wieder die Vorsitzführung.

In der Folge werden gemäß dem Wahlvorschlag auch sämtliche weitere Personen inklusive der Funktionen einstimmig wiedergewählt und es ergibt sich demnach folgende Zusammensetzung des neuen Vorstandes:

Präsident:	Karl Waldhauser
Vizepräsidenten:	German Pichler Ing. Werner Ritzinger Ing. Ernst Kofler
Kassier:	Melanie Kolman
Schriftführer:	Doris Sablatschan

Warte

Jugendwart (U18):	Gottfried Neubauer
Schülerwart (U15):	Günther Stauber
Unterstufenwart (U13):	Gerald Traußnig
Mini-Unterstufenwart (U11):	Gerhard Plessl
Senioren- u. Damenwart:	Dkfm. Brigitte Hegeler

Referenten

Ranglistenreferent:	Ing. Kurt Goritschnig
Pressereferent:	DI (FH) Franz Seher
Schiedsrichterreferent:	German Pichler
Schulsportreferent:	Mag. Mario Moser

Obmänner der Unterausschüsse

Sportausschussobmann:	Ing. Werner Ritzinger
MUBA-Obmann:	Ing. Kurt Goritschnig
Disziplinarobmann:	Ing. Ernst Kofler

<u>Rechnungsprüfer:</u>	Dr. Gerhard Hafner Ulfried Krenn Erwin Cujes
--------------------------------	--

<u>Schlichtungsstelle:</u>	Dr. Gottfried Sapetschnig Gerald Kusternik Werner Kraßnitzer
-----------------------------------	--

Punkt 10 **Beschlussfassung über Satzungsänderungen**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

Punkt 11 **Beschlussfassung über Anträge**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

Punkt 12 **Festsetzen von Gebühren und Abgaben**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

Punkt 13 **Verleihung von Ehrenzeichen**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

Punkt 14 **Ehrung der Kärntner Mannschaftsmeister 2010/2011**

Präsident Karl Waldhauser verliest die Mannschaftsmeister der abgelaufenen Saison. Die Medaillen werden – sofern die Ehrung nicht bereits im Anschluss an die jeweiligen Bewerbe erfolgt ist – an die anwesenden Spieler bzw. die Vereinsvertreter überreicht.

Herzliche Gratulation an dieser Stelle auch vom gesamten Vorstand des Kärntner Tischtennisverbandes.

Punkt 15 **Allfälliges**

Muba-Obmann **Kurt Goritschnig** berichtet detailliert über das neue Programm, welches letztes Jahr bereits in mehreren Bundesländern eingesetzt wurde. Es hat unter anderem den großen Vorteil, dass die von den Vereinen eingegebenen Ergebnisse sofort ersichtlich und in der Tabelle aktualisiert sind, ohne dass ein Dritter die Daten eingeben muss. Es ist auch kein updaten mehr notwendig. Die Spielerneuanmeldungen müssen aber nach wie vor per Post erledigt werden – dies ist wegen der Unterschrift notwendig. Auch bei den Spielerpässen ist alles gleich geblieben. Er (Goritschnig) wird den Vereine hinsichtlich der Bedienung des Programmes zeitgerecht nähere Informationen zukommen lassen.

Wortmeldungen gab es noch von **Josef Matschitsch**: Ein herzliches Dankeschön an den Vizepräsidenten German Pichler für seine tatkräftige und sehr umsichtige Arbeit im Bereich des Schiedsrichterwesens, Gratulation an Franz Juwan zum Aufstieg in die Bundesliga und **Werner Feuerabend**: Er berichtet a) von diversen möglichen Veränderungen im Bereich der Bundesliga – Mag. Frank Mair, hat offensichtlich zwischenzeitlich gleich nach seiner Wahl zum Bundesligavorsitzenden bei der ÖTTV-Generalversammlung am 28. Mai 2011 in Wien bereits gewisse Veränderungen, die jedoch frühestens erst ab der übernächsten Saison in Kraft treten können, zur Diskussion gestellt – und bittet den Präsidenten, die Interessen Kärntens beim ÖTTV größtmöglich zu unterstützen, was dieser (Waldhauser) in der Folge Herrn Feuer-

abend auch verspricht; b) er urgiert bzw. bekrittelt, dass trotz mehrmaliger Kontaktaufnahme und genügend Interessenten seitens seines Vereines seit 2009 bis dato bei ihm noch keine Schiedsrichterausbildung stattgefunden hat.

Schiedsrichterreferent German Pichler antwortet hierzu, dass in diesem Zeitraum in Bodensdorf und Seeboden insgesamt 18 sowie in Unterkärnten (Lavamünd) 9 Landesschiedsrichter ausgebildet wurden. Außerdem findet im Juli 2011 ein Schiedsrichterkurs in Villach statt. Interessenten aus verschiedenen Vereinen haben sich dafür bereits angemeldet.

Klagenfurt, 17. Juni 2011

Die Schriftführerin:

Melanie Kolman